

PRESSEMITTEILUNG

Holzpellets annähernd 45 % günstiger als Heizöl

Pelletpreise zu Beginn der Heizsaison weiter auf niedrigem Niveau

*Berlin, 16. November 2011. **Besitzer einer Holzpelletheizung müssen auch zu Beginn der kalten Jahreszeit nicht mit Preissprüngen rechnen. Im Gegensatz zu den aktuell rapide ansteigenden Preisen für fossile Energie befindet sich der Pelletpreis auf einem stabil niedrigen Niveau. Dies gilt auch für den Beginn der Heizsaison. Im November beträgt der Durchschnittspreis für Holzpellets in Deutschland, der sog. DEPV-Index, nach Erhebungen des Deutschen Energieholz- und Pellet-Verbands (DEPV) 235,99 EUR je Tonne (t). Gegenüber dem Vormonat bedeutet das einen saisonal bedingten, leichten Anstieg von 1,4 Prozent. Eine Kilowattstunde Wärme aus Pellets kostet danach 4,81 Cent, ein Kilogramm der kleinen Presslinge 0,24 EUR. Damit ist das Heizen mit Pellets aktuell 44 Prozent günstiger als mit Heizöl und rund 30 Prozent günstiger als mit Erdgas.***

Betreiber von Holzpelletheizungen können sich auch in der Heizsaison auf Kontinuität bei der Preisentwicklung ihres Energieträgers verlassen. Auch im November 2011 sind Holzpellets deutlich günstiger als fossile Energieträger. „Diese Entwicklung wird sich auch künftig so fortsetzen“, schätzt Martin Bentele, geschäftsführender Vorsitzender des DEPV, die Zukunft am Heizungsmarkt ein und betont: „Aufgrund eines heimischen, gut verfügbaren Energieträgers und regionalen Produktions- und Vertriebsstrukturen werden Pellets an einem funktionierenden Markt gehandelt.“ Die letzten beiden Winter haben zudem gezeigt, dass die Verfügbarkeit von Holzpellets durch eine stark zugenommene Professionalisierung des Marktes auch in der kalten Jahreszeit gewährleistet ist.

In Süddeutschland sind Holzpellets traditionell noch günstiger als in anderen Regionen. Wer in Bayern und Baden-Württemberg mit Pellets heizt, zahlte im November für eine Tonne 235,57 EUR, wenn sechs Tonnen Qualitätspellets abgenommen werden. In der Mitte der Republik liegt der Preis bei 248,16 EUR/t. In Nord- und Ostdeutschland kostet eine Tonne Pellets 243,00 EUR. Der DEPV empfiehlt, Pellets mit dem ENplus-Siegel zu kaufen. Diese Qualitätspellets werden streng geprüft und auch der jeweilige Händler muss hohen Anforderungen bei Transport und Anlieferung genügen.

DEPV-Index

Der DEPV-Preisindex wird seit Jahresbeginn 2011 im Monatsrhythmus veröffentlicht. Er bezeichnet den Durchschnittspreis in Deutschland für eine Tonne Pellets der Qualitätsklasse ENplus A1 bzw. DINplus (Abnahme 6 t lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.). Für den DEPV erhebt das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) den Pelletpreis nach Regionen sowie nach Verkaufsmenge.

DEPV-Index November 2011: 235,99 EUR

(Abnahme 6 t Pellets lose eingeblasen, Lieferung im Umkreis 50 km, inkl. aller Nebenkosten und MwSt.).

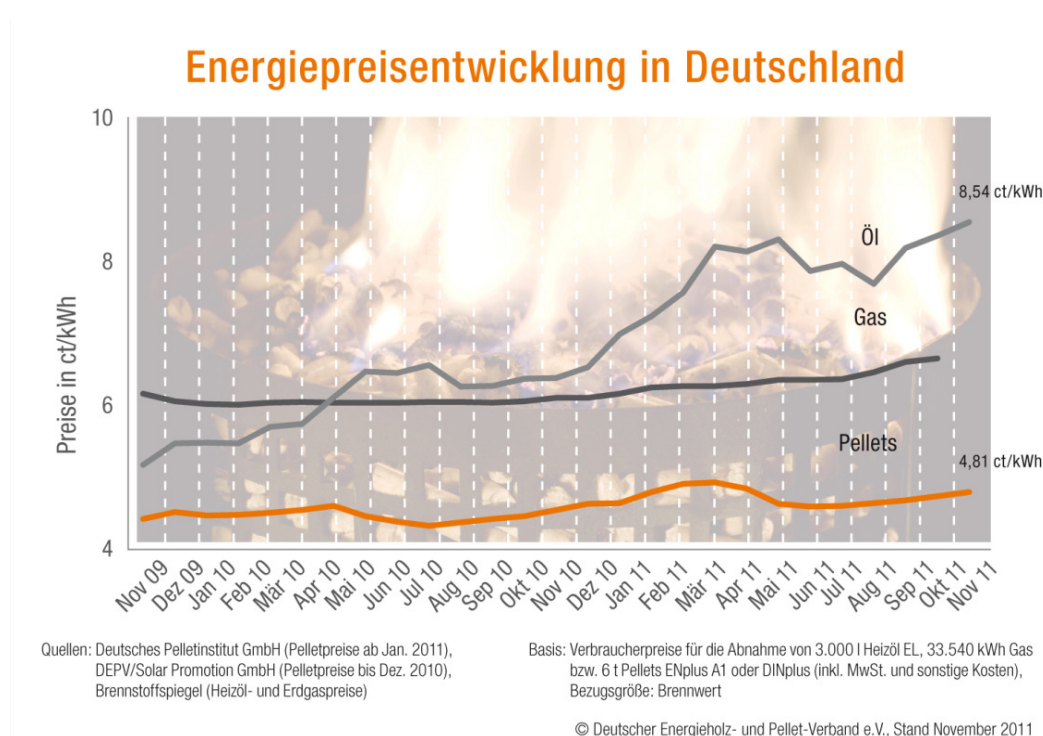
Differenzierte Preise für Holzpellets (Quelle: DEPI)

für 3 t, 6 t und 26 t, sortiert nach Süd-, Mittel- und Nordostdeutschland

November 2011	Deutschland Süd	Deutschland Mitte	Deutschland Nord/Ost
Liefermenge 3 t, Preis pro t	244,5 €	259,95 €	247,35 €
Liefermenge 6 t,			
Preis pro t	235,57 €	248,16 €	234,43 €
Preis pro 1 kg (Energiegehalt ~ 0,5 l Heizöl)	0,24 €	0,25 €	0,23 €
Liefermenge 26 t, Preis pro t	223,03 €	232,68 €	221,05 €

Die differenzierten Preise für Holzpellets in den Regionen finden Sie auch unter

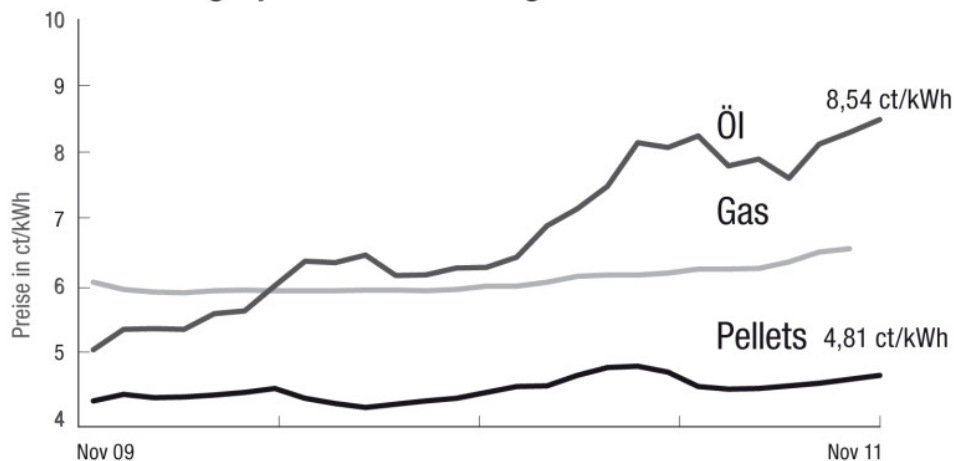
<http://www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/>



Die Grafik finden Sie hochauflösend zum Download unter

<http://www.depi.de/download/grafiken/Energiepreisentwicklung-Deutschland.jpg>

Energiepreisentwicklung in Deutschland



Informationen zur Quelle und Erhebungsgrundlage auf <http://www.depv.de/startseite/marktdaten/pelletspreise/>

© Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V., Stand November 2011

Die Grafik finden Sie hochauflösend als TIF-Datei zum Download unter <http://www.depi.de/download/grafiken/Energiepreisentwicklung-Deutschland-vereinfacht.tif.zip>

Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente, Komponentenhersteller sowie Vertriebspartner haben sich in diesem Bundesverband organisiert.

Ansprechpartner für die Presse:

Anna Katharina Sievers

Referentin für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Fon: +49(0)30 688 1599-54, Fax: -77

E-Mail: sievers@depv.de